

Aufruf

der Einwohner der Landkreise Marxowski, Krasnoarmeiski und Sowjetski des Gebiets Saratow!¹

1. 133.000 Einwohner der Landkreise Marxowski, Krasnoarmeiski und Sowjetski **PROTESTIEREN** gegen die gewaltsame Wiederherstellung der Autonomen Republik der Wolgadeutschen!
2. Wir fordern, die Willkür der Jahre 1918–1924 nicht zu wiederholen, als bei der Gründung der Autonomen Republik der Wolgadeutschen russische, ukrainische und andere Siedlungen gewaltsam in die Autonomie eingegliedert wurden!
3. Wir fordern, die Überhöhung einer Bevölkerungsgruppe über 120 andere Nationalitäten, die im Gebiet Saratow leben, zu stoppen!
4. Politische Rehabilitierung für alle in den 20er-, 50er-Jahren² Verfolgten anhand von Zahlen, Fakten, Namen und ohne Hervorhebung irgendeiner Nationalität!
5. Wir protestieren gegen die wiederholte gewaltsame Beraubung der Heimat von in den oben genannten Landkreisen lebenden Menschen, die im Großen Vaterländischen Krieg³ vor der faschistischen Invasion geflohen sind und in der Wolgaregion ihre neue Heimat gefunden haben, die Heimat für ihre Kinder und Enkelkinder! Dies ist IHR Heimatland!
6. Wir protestieren gegen den Informationsterror der Presse!
7. Wir sind dafür, dass jeder Mensch seinen Wohnort je nach Wunsch (Willen) frei wählen kann, und dass jede Bevölkerungsgruppe ihre Kultur, Sprache und Religion frei entfalten kann!
8. Wir sind gegen die Wiederherstellung einer solchen Gerechtigkeit, die zur Erniedrigung anderer Völker führt!
9. Jegliche Gewalt, egal aus welchen Gründen, ist **NICHT GERECHTFERTIGT!**

Koordinationskomitee der Einwohner der
Landkreise Marxowski, Krasnoarmeiski
und Sowjetski

¹ Die besagten Landkreise erhielten diese russischen bzw. nach-revolutionären Namen erst nach der Deportation der Wolgadeutschen 1941 und sind administrativ-territoriale Nachfolger der einstigen bevölkerungsreichsten Kantone Marxstadt, Balzer und Mariental.

² Gemeint sind 1920er – 1950er-Jahre.

³ So wird der deutsch-sowjetische Krieg 1941-45 in Russland genannt.